

## Niederschrift

**14. Sitzung des Hauptausschusses des Zweckverbandes Mittelzentrum  
Bad Segeberg - Wahlstedt am Donnerstag, den 13.12.2007, 19:00 Uhr,  
im Raum 1.02 des Rathauses in Bad Segeberg**

### Anwesend:

- a) vom Ausschuss: Herr Bürgermeister Rolf Studt (Vorsitzender)  
Herr Wolfgang Ulverich  
Herr Thomas Vorbeck  
Herr Reinhard Kremer-Cymbala  
Herr Herbert Schütt  
Herr Bürgermeister Göttisch  
Herr Nass
- b) nicht anwesend: Herr Reimers (entschuldigt)
- c) von der Verbandsversammlung: Herr Pfeiffer  
Herr Juhls
- d) von den Verwaltungen: Herr Bürgermeister Hampel  
Herr Bürgermeister Diedrichsen  
Frau Langethal  
Frau Lühr  
Herr Wiebe  
Herr Wulf  
Herr Schleicher (zugleich Protokollführer)

Der Vorsitzende, Herr Bgm Studt, eröffnet die Sitzung um 19:03 Uhr und stellt die form- und fristgerechte Ladung fest.

### **TOP 1: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 20.09.2007**

Die Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:	Ja-Stimmen:	7
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen:	0

### **TOP 2: öffentliche Fragestunde:**

Es werden keine Fragen vorgebracht.

- TOP 3: 7.Änderung des Flächennutzungsplanes des Zweckverbandes Mittelzentrum Bad Segeberg-Wahlstedt „Biogasanlage Hülsenberg“ für eine Fläche im äußersten Nordwesten des Gebietes der Stadt Wahlstedt auf dem Gut Hülsenberg Wiesenweg)**  
hier: a) Aufstellungsbeschluss  
b) Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Der Ausschuss diskutiert die für den Maisanbau benötigten Flächen, deren Lage im Umkreis des Gutes Hülsenberg, aus der Silage austretende Sickerflüssigkeiten und deren Berücksichtigung bei Erteilung der Betriebserlaubnis, die Veränderung des Landschaftsbildes und der Landschaftsqualität durch großflächigen Maisanbau.

Sodann empfiehlt der Hauptausschuss der Verbandsversammlung den nachstehenden Beschluss:

Für die Fläche im äußersten Nordwesten des Gebietes der Stadt Wahlstedt auf dem Gut Hülsenberg (Wiesenweg) wird die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes des Zweckverbandes Mittelzentrum Bad Segeberg-Wahlstedt „Biogasanlage Gut Hülsenberg“ aufgestellt. Planungsinhalt ist die Ausweisung eines „Sonstigen Sondergebietes, hier: „Biogasanlage“.

Die Unterrichtung der Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 BauGB wird nach vorheriger Bekanntmachung im Rathaus der Stadt Wahlstedt (Sitzungssaal) durchgeführt. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen. Der Entwurf zur 7. Änderung des F.-Planes wird in der vorliegenden Fassung gebilligt. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, sind entsprechend § 3 Abs. 1 BauGB zu unterrichten und zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufzufordern. Der Entwurf des Planes und die Begründung (einschließlich Umweltbericht) und den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sind nach § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Die nach § 4 Abs. 2 BauGB Beteiligten sollen von der Auslegung benachrichtigt werden. Ort und Dauer der Auslegung, sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sind mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt zu machen. Die Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB wird gleichzeitig mit der Einholung der Stellungnahmen nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Abstimmungsergebnis.	Ja-Stimmen:	7
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen:	0

#### **TOP 4: Prüfung der Jahresrechnung**

Der Hauptausschuss nimmt die Niederschrift über die Prüfung der Jahresrechnung zur Kenntnis und empfiehlt der Verbandsversammlung den Beschluss der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2006

Abstimmungsergebnis.	Ja-Stimmen:	7
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen:	0

**TOP 5: Fortschreibung der Wirtschaftlichkeitsberechnung für die Abwasserbeseitigung 2007-2009 / 1. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung**

Herr Wulf erläutert die unter dem 12.12. neu erstellte Vorlage.  
Sodann empfiehlt der Ausschuss der Verbandsversammlung den nachstehenden Beschluss:

a)Die Zweckverbandsversammlung stimmt der Fortschreibung der Wirtschaftlichkeitsberechnung für 2007-2009 zu.

b)Die 1.Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung vom 21.12.2006 wird in der im Entwurf beiliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis.	Ja-Stimmen:	7
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen:	0

**TOP 6: Erlass der Haushaltssatzung für das Jahr 2008**

Herr Wulf trägt die Eckpunkte des Haushaltsentwurfes vor.

Sodann empfiehlt der Hauptausschuss der Verbandsversammlung den nachstehenden Beschluss:

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 des Zweckverbandes Mittelzentrum Bad Segeberg-Wahlstedt wird in der im Entwurf vorgelegten Fassung beschlossen.

Nach § 82 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein kann der Vorstand oder der Vorstandsvorsteher die Zustimmung zu über- oder außerplanmäßigen Ausgaben erteilen, wenn es sich um unerhebliche über- oder außerplanmäßige Ausgaben handelt, oder in Fällen, die keine Aufschiebung dulden. Soweit diese Ausgaben aus der Deckungsreserve finanziert werden können, erteilt die Verbandsversammlung hiermit für das Haushaltsjahr 2008 pauschal vorab ihre Zustimmung.

Abstimmungsergebnis.	Ja-Stimmen:	7
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen:	0

Herr Ulverich verlässt die Sitzung um 19:20 Uhr.

**TOP 7: Bericht des Verbandsvorstehers**

**TOP 7.1:** Herr Bürgermeister Diedrichsen berichtet, dass das Gespräch beim Staatlichen Umweltamt in Sachen Kanalsanierung stattgefunden hat und dass das beabsichtigte Konzept vom Staatlichen Umweltamt akzeptiert worden ist. Die schriftliche Stellungnahme an das StUA ist ebenfalls mittlerweile herausgegangen.

**TOP 7.2.** Herr Bürgermeister Diedrichsen berichtet weiter, dass die Stellenbesetzungen im Sachgebiet Tiefbau/Stadtentwässerung mit Kanalsanierern für 2 Stellen zum 01.02.2008 und für die 3. Stelle zum 01.05.2008 erfolgen.

**TOP 7.3** Herr Bürgermeister Diedrichsen berichtet, dass am 03.09.2007 für Bad Segeberg rund 4.000 Bescheide über Niederschlagswassergebühren herausgegangen sind, dass es 450-500 schriftliche Reaktionen von einfachen Anfragen bis hin zu förmlichen Widersprüchen durch Anwälte gegeben habe und dass diese Vorgänge weitgehend abgearbeitet sind. Für Wahlstedt stehen noch 1.300 Bescheide zum Versand an. Aufgrund erforderlicher Abstimmungen im EDV-Bereich zwischen Wahlstedt und dataport war ein früherer Termin nicht möglich und um keinen Bescheid vor Weihnachten zuzusenden, soll der Versand jetzt am 31.12.2007 erfolgen.

**TOP 7.4** Herr Schleicher berichtet, dass es am 13.11.2007 ein Abstimmungsgespräch zwischen Herrn Schultz –Geschäftsführer der ews-, Herrn Bgm Diedrichsen und ihm in Sachen Jahresabrechnungen ews, Gebührenbescheide für Schmutzwasser, Form der Bescheide und Zugriff auf ews-Daten gegeben hat.

Herr Kremer-Cymbala verlässt die Sitzung um 19:45 Uhr.

**TOP 7.5** Herr Bürgermeister Diedrichsen berichtet, dass die an die Kläranlage angeschlossenen Gemeinden, die nicht Verbandsmitglieder sind, wegen der noch ausstehenden Investitionskostenanteile für die 3. Klärstufe angeschrieben worden sind. Eine derartige Beteiligung ist einzeln vertraglich vereinbart. Erste Reaktionen zeigen, dass keine Zahlungsbereitschaft besteht, weil die Gemeinden davon ausgehen, dass sie bereits über gestiegene Benutzungsggebühren für die Investivkosten der 3. Klärstufe herangezogen worden seien. Herr Wulf erläutert dazu, dass die Gebührenerhöhungen nur zur Abdeckung der gestiegenen laufenden Kosten dienen und dass der Investitionskostenanteil nun nach Abschluss und Abrechnung der Baumaßnahme wie in den Verträgen vorgesehen zu entrichten ist. Da mittlerweile der geprüfte Verwendungsnachweis vorliegt, konnten nun auch die Zahlungsaufforderungen herausgehen.

**TOP 8: Anfragen und Anregungen**

**TOP 8.1:** Herr Juhls teilt mit, dass er nach wie vor die Nachmittagstermine für die Kassenprüfung aufgrund seiner Berufstätigkeit nicht wahrnehmen kann und erklärt, die Aufgabe abgeben zu wollen. Die Neubesetzung kann im Zuge der konstituierenden Sitzung am 03. Juli 2008

erfolgen.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Bürgermeister Studt, schließt die Sitzung um 20:08 Uhr.

---

Studt  
Vorsitzender

---

Schleicher  
Protokollführer